

Königin der Nacht

Blutengel

Nur einen Augenblick ganz nah bei mir
seh ich dich in weiter Ferne
an einem Abgrund steh'n
In deinen Augen spiegelt sich das weite Meer
welke Blätter trägt der Wind viel zu weit fort, weit fort von hier

Werde ich es je versteh'n
[Werde ich es je versteh'n]
Werd ich dich je wiederseh'n
[Werd ich dich je wiederseh'n]

Du warst die Königin der Nacht
dieser Traum gehörte dir allein
Auch wenn die Zeit dich jetzt besiegt
du wirst immer bei mir sein
und eine Melodie erklingt
viel schöner noch, als je zuvor
und ein Licht strahlt in der Nacht
steig' empor und fang' es ein

Viel zu lang hast du gewartet
auf den Tag der niemals kommt
Du bist gefangen in der Dunkelheit,
in deiner Welt aus Glas
Und jetzt ist es soweit
eine Melodie erklingt
ich spüre deine Hand ein letztes mal

Du warst die Königin der Nacht
dieser Traum gehörte dir allein
Auch wenn die Zeit dich jetzt besiegt
du wirst immer bei mir sein
und eine Melodie erklingt
viel schöner noch, als je zuvor
und ein Licht strahlt in der Nacht
steig' empor und fang' es ein

[steig' empor und fang' es ein]
[steig' empor und fang' es ein]
[steig' empor und fang' es ein]

Du warst die Königin der Nacht
dieser Traum gehörte dir allein
Auch wenn die Zeit dich jetzt besiegt
du wirst immer bei mir sein
und eine Melodie erklingt
viel schöner noch, als je zuvor
und ein Licht strahlt in der Nacht
steig' empor und fang' es ein